

Vor 60 Jahren: Volkswagen feiert die erste Million

Als am 5. August 1955 die Rekordmarke von einer Million Fahrzeugen erreicht war, feierte Volkswagen ein Riesenfest. Man hatte den Käfer (mittlerweile als „Ovali“-Modell) und den damals noch in Wolfsburg gebauten Transporter im Programm. Dazu kam das bei Karmann gefertigte Käfer Cabriolet. Star des Jubiläumsfests im Werksstadion war ein goldfarbener, mit Strasssteinen auf den Chromteilen verzierter 30-PS-Käfer mit der typischen ovalen Heckscheibe. Tausende Beschäftigte und ihre Gäste feierten mit und genossen eine Show mit Darbietungen aus allen Exportländern. Bereits 1963 konnte Volkswagen zehn Millionen Fahrzeuge feiern.

1973 bis 1975 lösten moderne, frontgetriebene Fahrzeuge – Polo, Golf, Scirocco und Passat – den Käfer und seine Derivate ab. Und die Erfolgsgeschichte ging mit einem immer breiter werdenden Modellportfolio weiter. Heute liegt die Zahl der insgesamt produzierten Fahrzeuge des Konzerns bei über 200 Millionen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Volkswagen knackt die erste Million.
